

**Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses zu dem „Entwurf für eine Entscheidung des Rates über ein gemeinschaftliches Verfahren zur Unterrichtung und Konsultation über die Kosten der Versorgung mit Rohöl und die Verbraucherpreise für Mineralölerzeugnisse“**

(98/C 407/28)

Der Rat beschloß am 13. Juli 1998, den Wirtschafts- und Sozialausschuß gemäß Artikel 198 des EG-Vertrags um Stellungnahme zu dem vorgenannten Entwurf zu ersuchen.

Die mit der Vorbereitung der Arbeiten beauftragte Fachgruppe Energie, Atomfragen und Forschung nahm ihre Stellungnahme am 22. Juli 1998 an. Berichterstatter war Herr Leries.

Der Ausschuß verabschiedete auf seiner 357. Plenartagung am 9. und 10. September 1998 (Sitzung vom 9. September) mit 120 Ja-Stimmen bei einer Gegenstimme folgende Stellungnahme.

1. Die Europäische Kommission legt einen Vorschlag für eine neue Richtlinie vor, die die Richtlinie 76/491/EG ersetzen und dem seit 1979 veröffentlichten „Öl-Bulletin“ eine Rechtsgrundlage geben soll.
  - Umsetzung des am 16. April 1997 gefaßten Beschlusses der Sachverständigengruppe für Mineralölpreise, dem „Öl-Bulletin“ eine Rechtsgrundlage zu geben;
  - Gewährleistung der Zuverlässigkeit der von den Mitgliedstaaten bei den Mineralölunternehmen eingeholten Informationen.
2. Die Kommission nennt dafür folgende Gründe:
  - Verfolgung der energiepolitischen Ziele der Gemeinschaft;
  - Verbesserung des Transparenz des Mineralölmarktes durch regelmäßige Zusammenstellung der Verbraucherpreise für Mineralölerzeugnisse (ohne und mit Abgaben und Steuern);
  - Anpassung der derzeit im Energiesektor geltenden Regelung an die gegenwärtigen Bedingungen des Mineralölmarktes (Artikel 213 EWG-Vertrag);
3. Der Wirtschafts- und Sozialausschuß begrüßt den Vorschlag der Kommission aus folgenden Erwägungen:
  - Das „Öl-Bulletin“ sollte eine Rechtsgrundlage erhalten, denn im Laufe von knapp zwanzig Jahren hat es seine Nützlichkeit unter Beweis gestellt und dazu beigetragen, die Transparenz der Preise für Mineralölerzeugnisse zu erhöhen, die Preiskonvergenz zu fördern und den Binnenmarkt in diesem Sektor zu verwirklichen.
  - Das Verfahren zur Einholung und Veröffentlichung der im Öl-Bulletin zusammengestellten Daten bedarf einer Anpassung an die heutigen Bedingungen.

Brüssel, den 9. September 1998.

*Der Präsident  
des Wirtschafts- und Sozialausschusses*  
Tom JENKINS